



Meine lieben Igel_innen,

wenn ich mal ganz ehrlich bin, wusste ich bis kurz vorm Wahlkampf, als ich bei meinem ersten GJ-Treffen war, überhaupt nicht, dass es eine Jugendorganisation der Grünen gibt. Zum Glück habe ich die kleingedruckte Info auf dem Anmeldeformular der Partei nicht übersehen und so irgendwie den Weg zu euch gefunden.

Es freut mich so sehr, dass wir mittlerweile so viele sind! Ausgerechnet in Nord, wo ich eigentlich so schnell wie möglich von wegziehen wollte, weil ich meine Gegend zu alt, konservativ und langweilig fand. Habe aber dazu gelernt: Wir haben so viel Potenzial, unsere Bezirke quasi direkt vor der Haustür mitzugestalten und andere, vor allem junge Menschen, von linker Politik zu überzeugen.

Ich fand es immer besonders toll, wenn wir bei Aktiventreffen engere Themen in Kleingruppen diskutiert haben oder Input von außerhalb bekommen haben. Ich würde super gerne helfen, die Inhalte durch konkrete Aktionen im Bezirk nach außen zu tragen- auch nach dem Wahlkampf. Ich denke, das hat im letzten Jahr super viel Spaß gemacht, und wäre auch eine Möglichkeit, uns zu sehen, wenn es pandemiemäßig sonst wieder mal nur online geht.

Außerdem würde ich gerne nochmal intensiver darüber nachdenken, wo in Zukunft neue Mitglieder für uns gewinnen können. Ich würde mich auch über ein paar mehr Mitglieder freuen, die arbeiten, noch zur Schule gehen, Kinder haben, eine Ausbildung machen, etc. Die GJ zeichnet sich durch Diversität aus, aber in dem Bereich würden uns ein paar andere Perspektiven sicherlich bereichern.

Falls ihr noch etwas über mich erfahren wollt, hier ein paar Worte:

Ich bin Lilly, 19 Jahre alt, aus Reinickendorf (also schon seit einigen Jahren, davor hab ich in Hessen und in Thüringen gewohnt). Momentan mache ich ein Freiwilliges Soziales Jahr im Dominikus-Krankenhaus, welches sich so langsam dem Ende nähert. Abgesehen davon telefoniere ich gerne lange mit Freunden anderswo und lese auch mittlerweile wieder so gerne wie in meiner Grundschulzeit. Sonst verbringe ich ganz gerne Zeit mit meinen kleinen Geschwistern (Zwillinge:))

Mein Interesse für Politik habe ich in der Mittelstufe durch den MUN-Club unserer Schule entdeckt, aber finde mittlerweile Themen wie Queerfeminismus, Gesundheitspolitik, Klimaaktivismus und Antifaschismus mindestens genauso interessant wie Internationale Politik.

Danke fürs Durchlesen wenn ihr es bis hier geschafft habt;)

